

Evangelische Kirche der Pfalz

(Protestantische Landeskirche)
Landeskirchenrat

Bibliothek und Medienzentrale (BMZ Speyer)

Hausadresse: Roßmarktstraße 4, 67346 Speyer/Rhein

Telefon: 06232/667-415 (Bibliothek)/ -416 (Medienzentrale). Telefax: 06232/667-478

E-Mail: bibliothek@evkirchepfalz.de. Internet: <http://www.kirchenbibliothek.de>

Mitarbeiter/innen: Dr. T. Himmighöfer, K. Feldner-Westphal, B. Schuck, A. Tiesler, R. Zobotke

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9.00 - 12.00 Uhr. Mo, Di, Do: 14.00 - 16.00 Uhr

kostenlose Direktausleihe



Themenheft

Biographiearbeit

Literatur und audiovisuelle Medien in Auswahl

1. Bücher und Aufsätze	1
2. AV-Medien	18

1. Bücher und Aufsätze

Adam, Gottfried: Religiöse Bildung und Lebensgeschichte / Gottfried Adam. - 2., durchges. Aufl. - Würzburg : Stephans-Buchhandlung Mittelstädt, 1999. - 334 S.
(Adam, Gottfried: Beiträge zur Religionspädagogik ; 2)
(Studien zur Theologie ; 10)
ISBN 3-9800234-6-X
Signatur: Ec 1722/10

Biografiearbeit mit älteren Menschen : "Lebensgeschichten ins Gespräch bringen" / hrsg. von der Landesarbeitsgem. Kath. Altenwerke in Baden-Württemberg. [Red.: Elfi Eichhorn-Kösler]. - Freiburg [u.a.] : Altenwerk der Erzdiözese Freiburg [u.a.], 1999. - 85 S. : Ill.
(Basiswissen ; 8)
Signatur:85 NA 58

Bittner, Günther: Das Leben bildet : Biographie, Individualität und die Bildung des Proto-Subjekts / Günther Bittner. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2011. - 248 S.
ISBN 978-3-525-40173-6
Schlagwörter: s.Persönlichkeitsentwicklung ; s.Biografie-forschung
Signatur:J 2438

Blome, Andrea: Erinnerungsarbeit ist Befreiungsarbeit : ein feministisch-theologischer Beitrag zur religiösen Sozialisation.
In: Praktische Theologie ; 30.1995,1. - S. 3 – 14.
Signatur: L 457/30

Bode, Sabine: Die vergessene Generation : die Kriegskinder brechen ihr Schweigen / Sabine Bode. - 5. Aufl. - Stuttgart : Klett-Cotta, 2004. - 288 S.
ISBN 3-608-94072-3

Noch nie hat es in Deutschland eine Generation gegeben, der es so gut ging wie den heute 60- bis 75jährigen. Doch man weiß wenig über sie, man redet nicht über sie - eine unauffällige Generation. Jetzt beginnen sie zu reden, nach langen Jahren des Schweigens. "Andere haben's noch viel schlimmer gehabt." Die Kriegskindergeneration ist im Ruhestand, die eigenen Kinder sind längst aus dem Haus. Bei vielen kommen jetzt die Erinnerungen allmählich hervor und mit ihnen auch Ängste, manchmal sogar die unverarbeiteten Kriegserlebnisse. Sie wollen nun über sich selbst nachdenken und sprechen. Der Psychoanalytiker Horst-Eberhard Richter spricht von einer "verschwiegenen, unentdeckten Welt". Mit den Holocaust-Opfern habe man sich eingehend beschäftigt, mit der Kriegskindergeneration nie. Ihnen wurde gesagt: "Sei froh, dass du überhaupt überlebt hast. Vergiss alles und schau lieber nach vorne!" Sie haben den Bombenkrieg miterlebt oder die Vertreibung, ihre Väter waren im Feld, in Gefangenschaft oder sind gefallen. Diese Erinnerungen haben sie bislang in sich verschlossen gehalten, sie trösteten sich mit der Einstellung: "Andere haben es noch viel schlimmer gehabt als wir." So wurde eine ganze Generation geprägt: Man funktionierte, baute auf, fragte wenig, jammerte nie, wollte vom Krieg nichts hören - und man konnte kein Brot wegwerfen.
Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Kind ; s.Psychisches Trauma ; s.Bewältigung ; s.Weltkrieg <1939-1945>
Signatur: H 1634

Böhmer, Martina: Erfahrungen sexualisierter Gewalt in der Lebensgeschichte alter Frauen : Ansätze für eine frauenorientierte Altenarbeit / Martina Böhmer. - Frankfurt am Main : Mabuse-Verl., 2000. - 136 S.
ISBN 3-933050-16-2
Signatur: J 1583

Borris, Nora: Seelsorge mit "Kriegskindern".
In: Wege zum Menschen ; 57.2005. - S. [349] – 356.
Signatur: L 473/57

Borst, Jutta: Nachbeben des Krieges : wenn Kriegskinder in die Jahre kommen / Jutta Borst. -
In: Wege zum Menschen ; 59. 2007. - S. [447] – 460.
Signatur: L 473/59
Schlagwörter: s.Weltkrieg <1939-1945> ; s.Psychisches Trauma ; s.Kind ; s.Auswirkung ; s.Alter

Burbach, Christiane: Lebenszusammenhänge – Pastoralpsychologie : zu ihrer hermeneutischen und handlungstheoretischen Funktion bei der Erschließung der religiösen Dimension von Lebensgeschichten.
In: Pastoraltheologie ; 84.1995,1. - S. 15 – 26.
Signatur: L 58/1/1995

Depping, Klaus; Hüge, Anne; Mauritz, Ina: Späte Freiheit Ruhestand - Älterwerden als Aufgabe und Abenteuer : zwölf Themen für die Bildungsarbeit mit Menschen im dritten Lebensabschnitt / Autor/innen: Klaus Depping ; Anne Hüge ; Ina Mauritz. - 1. Aufl. - Hannover : Evangelische Erwachsenenbildung Niedersachsen, 2003. - 95 S.
(Arbeitshilfen der Evangelischen Erwachsenenbildung Niedersachsen ; 3)
Schlagwörter: s.Alter ; s.Lebenswelt ; s.Biografie-forschung ; s.Evangelische Erwachsenenbildung ; s.Unterrichtseinheit
Signatur:85 NA 46

Drechsel, Wolfgang: Erinnerung: Lebensgeschichte im Alter.
In: Praktische Theologie des Alterns / hrsg. von Thomas Klie ... (Praktische Theologie im Wissenschaftsdiskurs ; 4). - 2009. - S. [207] – 233
Signatur: Eb 6626/4

Drechsel, Wolfgang: Lebensgeschichte und Lebens-Geschichten : Zugänge zur Seelsorge aus biographischer Perspektive / Wolfgang Drechsel. - Gütersloh : Kaiser, 2002. - 409 S.
(Praktische Theologie und Kultur ; 7)
Zugl.: Neuendettelsau, Augustana-Hochschule, Habil.-Schr., 2000
ISBN 3-579-03486-3
Wolfgang Drechsel entwickelt ein Seelsorgeverständnis, das Seelsorge aus einer auf die je eigene Lebensgeschichte bezogenen theologischen Perspektive heraus entwirft. Das Buch bietet Bausteine für eine solche neue Seelsorgepraxis, die von der konkreten seelsorgerlichen Arbeit herkommend auf die Lebensgeschichte hin entworfen sind.
Signatur:Eb 3890/7

Das Dritte Leben / [hrsg. von Elisabeth Vanderheiden]. - Mainz : Kath. Erwachsenenbildung Rheinland-Pfalz.

- Praxishandbuch : das methodisch-didaktische Begleitbuch zum gemeinsamen Medienverbundprojekt von Katholischer Erwachsenenbildung und SWR. - 2002. - 184 S. : Ill.
ISBN 3-00-009935-2
Signatur:85 NA 32
- Arbeitsblätter und Kopiervorlagen : das methodisch-didaktische Begleitbuch zum gemeinsamen Medienverbundprojekt von Katholischer Erwachsenenbildung und SWR. - 2002. - [30] Bl. : Ill., graph. Darst.
Signatur:85 NA 33
- Neue Bilder des Alterns : ein Reader zum gemeinsamen Medienverbundprojekt von Katholischer Erwachsenenbildung und SWR. - 2002. - 144 S.
ISBN 3-00-009763-5
Signatur:85 NA 31

Eibach, Ulrich: Lebensgeschichte, Sünde und Krankheit.
In: Pastoraltheologie ; 100. 2011. - S. [503] – 518.
Signatur: L 58/1/2011

Ennulat, Gertrud: Kriegskinder : wie die Wunden der Vergangenheit heilen / Gertrud Ennulat. - 2. Aufl. - Stuttgart : Klett-Cotta, 2008. - 207 S.
ISBN 978-3-608-94482-2
Für die Menschen aus der Kriegskindergeneration ist es von großer Bedeutung, sich mit den Wurzeln ihres Lebens zu beschäftigen und sich mit ihnen auszusöhnen. Die Autorin gibt den Betroffenen Anregungen und Hilfen, wie sie ihr »Kriegskind« in ihr heutiges Leben integrieren, und was Angehörige und Freunde dazu beitragen können. Viele ältere Menschen ahnen, dass sie als Kinder oder Jugendliche mehr vom Krieg mitbekommen haben, als sie sich eingestehen. Deshalb verspüren sie das innere Bedürfnis, mit ihrem »inneren Kind« von damals Kontakt aufzunehmen, und suchen nach den Spuren in ihren Erinnerungen. Dieser Prozess besteht aus der Rekonstruktion von Kriegsereignissen und schließt die Wiederbegegnung mit verschütteten oder verdrängten Gefühlen ein. Jeder Einzelne kann seinen Beitrag zur Integration des Kriegskindes in sein gegenwärtiges Leben leisten. Wieso hat der Krieg dem einen mehr geschadet und dem anderen weniger? Wieso sind die eigenen Kinder, aber auch die Enkel bei der Aufarbeitung so wichtig? Wieso ist es für die Kinder so wichtig, dass über den Kriegserlebnissen der Großeltern kein Schleier liegt? Wieso sind Familiengeheimnisse über den Krieg Zeitbomben im System der Familien? Wie kann man das innere Kriegskind in sein jetziges Leben integrieren? War der Krieg für die Kinder nicht nur ein großes Abenteuer?
Signatur:J 2150

Erinnern und Deuten . - 2004. - 64 S. : Ill., Noten

(Entwurf ; 2004,3)

Schlagwörter: s.Geschichtsbewusstsein ; s.Kollektives

Gedächtnis ; s.Evangelischer Religionsunterricht ;

s.Unterrichtseinheit

Signatur: 85 ZEN 2004,3

- Aichinger, Ulrich: Luther gedenken - sehen was dasteht : Ikonographie und Ikonologie am Wormser Lutherdenkmal. S. 32 - 41 : Ill., Kt.
- Böhm, Gebhard: "500 Euro fürs christliche Abendland. S. 45 - 48.
- Büttner, Gerhard: "Das Normale halt ... : ... bekommen wir an der Schule und die Beispiele dafür, die hört man dann bei der Oma" . S. 10 - 12.
- Leube, Bernhard: "... davon ich singen und sagen will" : Singen als Erinnerungsarbeit ; ein Zwischenruf. S. 15 - 16.
- Maaß, Hans: Gedenke! : Jüdische Erinnerungskultur. S. 13 - 14 : Ill.
- Scheunpflug, Annette: Erinnern und vergessen. S. 6 - 8.
- Schnitzler, Manfred: Das Konzept des Neuen Lernens : Schulentwicklung in den Niederlanden. S. 58.
- Spaeth, Frieder: Erinnern und Deuten : Konzepte für die Schule. S. 3 - 5.
- Wittmann, Andreas: 3:2 für Deutschland : wer erinnert sich denn daran noch? ; Bausteine zum Erinnern für die Sekundarstufe 1. S. 24 - 31.
- Wittmann, Rainer: Mein schönstes Erlebnis in meiner Kindheit ... : ... waren meine Großeltern ; Unterrichtsversuch zum Thema: "Erinnern". S. 42 - 43.
- Ziegler, Susanne: Wenn Steine sprechen : Elemente einer Didaktik des Erinnerns. S. 17 - 23 : Ill.
- Zöbeley, Angelika: Franziskus und die Krippe : ein Weihnachts-Gottesdienst zur Erinnerung an die Entstehung der Krippe. S. 49 - 53 : Ill., Noten.

Fohr, Dieter: "Dann brauche ich keine Tabletten mehr" : Schreiben, um aus einer Krankengeschichte eine Lebensgeschichte zu formulieren.
In: Publik-Forum ; 2001,1. Heft 3. 2001. - S. 63 - 65 : Ill.
Signatur: L 714/2001,1

Frauen in dunkler Zeit : Schicksal und Arbeit von Frauen in der Kirche zwischen 1933 und 1945 ; Aufsätze aus der Sozietät "Frauen im Kirchenkampf" / hrsg. von Susi Hausammann - Köln : Rheinland-Verlag, 1996. - XVI, 192 S. : Ill.
(Schriftenreihe des Vereins für Rheinische Kirchengeschichte ; 118)
ISBN 3-7927-1571-6
Schlagwörter: s.Frau ; k.Bekennende Kirche ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; s.Biographieforschung ; f.Aufsatzsammlung
Signatur:Ga 9193

Frisch, Hermann-Josef: Lebensgeschichten Religion : Erzählen und Nachdenken / Hermann-Josef Frisch. - Düsseldorf : Patmos-Verl., 2006. - 314 S.
ISBN 3-491-78494-8

Nachdenkgeschichten für Schule und Gemeinde:

Lebensgeschichten, Glaubensgeschichten, Christengeschichten / Erzählband mit Inhaltsangaben und Stichwortregister: Spannende und wichtige Themen berührende Geschichten versammelt der Band. Die meisten handeln von Kindern und ihrem Leben. Sie erzählen vom bunten Reichtum des Lebens, aber auch von den Fragen und Hoffnungen der Menschen heute. Sie verschweigen auch das nicht, was schwer ist, sprechen über Leid und Schuld. Oft geht es um den Glauben an Gott und um das Leben in der Gemeinschaft der Christen. Alle Geschichten sollen unterhalten und zugleich Wegweiser sein, es sind Nachdenkgeschichten. Der Erzählband ist geeignet für den Einsatz im Religionsunterricht insbesondere der Grundschule wie für die Arbeit in der Gemeinde. Er bietet zu wichtigen Themen eine Materialerweiterung. Als Hilfe für den eiligen Leser ist jeder Geschichte eine kurze Inhaltsangabe vorangestellt. Ein Stichwortregister hilft, Geschichten zu einzelnen Themen zu finden. Die Themen: Wer bin ich? - Freundschaft - Vertrauen - Krankheit - Sterben und Tod - Frieden - Verantwortung - Gemeinschaft - Vorurteile - Schöpfung - Advent - Ostern - Gott - Gemeinde
Schlagwörter: s.Religion ; s.Glaube ; s.Vorlesen ; f.Werkbuch ; s.Religion ; s.Glaube ; s.Religionsunterricht ; s.Grundschule ; s.Unterrichtseinheit
Signatur:85 GJ 73

Frölich, Michaela; Hedtmann, Barbara: Biografiearbeit mit Glaubensschätzen : Anleitung für kreative Senioren- und Konfirmandenstunden / Michaela Frölich ; Barbara Hedtmann. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2013. - 95 S. : Ill., graph. Darst.
ISBN 978-3-525-62010-6

Im Mittelpunkt von Biografiearbeit stehen der Mensch und seine ganz persönlichen Lebenserfahrungen. Es gilt, gelebtes Leben im Rückblick zu verstehen, Erfahrungen in der Gegenwart umzusetzen und daraus Perspektiven für die Zukunft zu gewinnen. Das praxisorientierte Werk richtet sich an haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende in der Arbeit mit Senioren- und/oder Konfirmandengruppen. Das umfangreiche Arbeitsmaterial ermöglicht es Leitenden, mit Seniorinnen und Senioren biografische Erzähl- und Schreiftreffs durchzuführen. Dabei geht es um die Glaubens- und Erfahrungsschätze: Was hat im Leben getragen? Welche Rolle hat der Glaube bei der Bewältigung des Lebens gespielt? Thematisiert werden Konfirmationszeiten und andere religiöse Rituale, Menschen, die den Glauben gefördert haben, spirituelle Orte der Kraft und Gegenstände, die mit dem persönlichen Glauben verbunden sind. Damit diese Erfahrungen an nachfolgende Generationen weitergegeben werden können, sind auch Methoden des Kreativen Schreibens dargestellt. Textbeispiele runden die Methodendarstellungen ab.
Schlagwörter: s.Glaube ; s.Biographieforschung ; s.Altenarbeit ; s.Konfirmandenarbeit ; f.Werkbuch ; s.Glaube ; s.Biographieforschung ; s.Altenbildung ; s.Unterrichtseinheit ; s.Glaube ; s.Biographieforschung ; s.Konfirmandenunterricht ; s.Unterrichtseinheit
Signatur:85 FA 31

Gärtner, Heiderose: Des Lebens reiche Ernte feiern : Bausteine für die Seniorenarbeit / Heiderose Gärtner. - 1. Aufl. - Stuttgart [u.a.] : Kreuz-Verl., 2002. - 159 S. : Ill. (Was Menschen bewegt)
ISBN 3-7831-2166-3
Signatur:80 U 14

Gekommen und geblieben : deutsch-türkische Lebensgeschichten / Michael Richter. Unter Mitarb. von Cengiz Yağlı. - 2. Aufl. - Hamburg : Edition Körber-Stiftung, 2003. - 275 S. : Ill.
ISBN 3-89684-048-7
Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Türkischer Arbeitnehmer ; s.Soziale Situation ; s.Geschichte ; s.Erlebnisbericht
Signatur:H 2776

Gemmeke-Stenzel, Bärbel: Die Auseinandersetzung annehmen : Schreiben als Erinnerungsarbeit der Nachgeborenen.
In: Schoa - Schweigen ist unmöglich : Erinnern, Lernen, Gedenken / Albrecht Lohrbächer ... (Hrsg.) - 1999. - S. 378 - 386
Signatur: 56 Q 94

Giruc, Mandy: Tiere, mit denen wir lebten : tiergestützte Biografiearbeit mit Demenzkranken / Mandy Giruc. - Hannover : Schlüter, 2011. - 165 S. : zahlr. Ill., graph. Darst. (Pflege)
ISBN 978-3-89993-274-4
Wenn Hunde oder Katzen in einer Pflegeeinrichtung zu Besuch kommen, ist das schon ein alter Hut. Immer mehr Einrichtungen besinnen sich darauf, dass Tiere – gerade auch bei Demenzkranken – die Lebensqualität erhöhen. Doch dieses Buch ist anders! Hier findet Biografiearbeit mit Tieren statt. Tiere, die die älteren Menschen oft aus ihrer Jugend kennen: Ziegen und Schafe, Pferde und selbst Schweine sind die Stars in der tiergestützten Biografiearbeit. Dieses Buch bietet alles: die theoretischen Grundlagen, die Planung und Umsetzung der Gruppenstunden – und die Chance, biografische Details zu erfahren, die in der Pflege und Begleitung älterer Menschen von großer Bedeutung sind.
Signatur: J 2489

Glaser, Hermann: So viel Anfang war nie : aktuelle Erinnerungsarbeit.
In: Universitas ; 50,5. 1995. - S. 409 - 421 : Ill.
Signatur: L 462/50,5

Gottesglaube und Lebensgeschichte : Einführung: Theologie in der Biografie
In: Gott und Gottesbilder / erarb. von Edith Breit - 1. Aufl. (Im Dialog ; 5). - 1997. - S. 81 - 104 : Ill., Noten
Signatur: 85 GM 46

Gräb, Wilhelm: Lebensgeschichten, Lebensentwürfe, Sinn-deutungen : eine Praktische Theologie gelebter Religion / Wilhelm Gräb. - Gütersloh : Kaiser, 1998. - 338 S.
ISBN 3-579-00399-2
Signatur:80 L 18

Gremmels, Christian: Bekehrung und Lebensgeschichte. -
In: Gremmels, Christian: Theologie und Lebenswelt : Beiträge zur Theologie der Gegenwart / Christian Gremmels. Hrsg. von Florian Schmitz. - 1. Aufl. – 2012. - S. [88] – 112.
Signatur: Ca 2885

Grethlein, Christian: Lebensgeschichte(n) und Kasualien.
In: Lebenswissenschaft Praktische Theologie?! / Hrsg. von Thomas Klie... (Praktische Theologie im Wissenschaftsdiskurs ; 9). - 2011. S. [197] – 213.
Signatur: Eb 6626/9

Grözinger, Albrecht: Seelsorge als Rekonstruktion von Lebensgeschichte.
In: Wege zum Menschen ; 38.1986,4. - S. 178 – 188.
Signatur: L 473/38

Grözinger, Elisabeth: Seelsorge und Lebensgeschichte bei älteren Menschen.
In: Praktische Theologie ; 36. - 2001. - S. 258 – 262.
Signatur: L 457/36

Gudjons, Herbert; Wagener-Gudjons, Birgit; Pieper, Marianne: Auf meinen Spuren : Übungen zur Biografiearbeit / von Herbert Gudjons ; Birgit Wagener-Gudjons ; Marianne Pieper. - Völlig neu bearb. und aktualisierte Aufl. - Bad Heilbrunn : Klinkhardt, 2008. - 296 S. : Ill.
ISBN 978-3-7815-1600-7
Biografiearbeit – eine Entdeckungsreise: Erinnern Sie sich noch an Ihre erste Puppe, an den ersten Kuss, an Prüfungen oder den Mauerfall? An glückliche Momente, Abschiede und Weichenstellungen in Ihrem Leben? Welche Spuren haben solche Ereignisse hinterlassen? Was bedeutet z. B. das Aufwachsen in der Nachkriegszeit für meinen Umgang mit Geld? Unser Leben besser zu verstehen und zu verändern, dazu bietet dieses Buch konkrete Anregungen und Hilfen. Wir lernen, unsere Lebensgeschichte anzunehmen und setzen Kräfte zur Weiterentwicklung frei.
Schlagwörter: s.Erinnerung ; s.Aktivierung ; s.Biographieforschung ; s.Lebenslauf ; s.Erinnerung ; s.Aktivierung ; f.Werkbuch
Signatur: J 2482

Häsing, Helga: "Ihr seid daran nicht schuld" : sie zeigten gute Schulleistungen, wirkten unauffällig und funktionierten. Nach dem Leid der Kriegskinder wurde nie gefragt, über ihre Verzweiflung, Trauer und Verlassenheit wurde nicht gesprochen. Der Psychoanalytiker Hartmut Radebold fordert eine europäische Gedächtniskultur / von Helga Levend.
In: Publik-Forum ; 2005,1. Heft: 8 /Seiten: S. 66 - 70 : Ill.
Signatur: L 714/2005,1

Herrmann, Jörg: Zeit und Lebensgeschichte : theologische Perspektiven.
In: Wege zum Menschen ; 63.2011. - S. [215] – 229.
Signatur: L 473/63

Hirsch, Helga: Trümmer in der Seele : das Trauma der Kriegskinder.
In: Universitas ; 60,5. 2005. - S. 519 - 521 : 1 Portr.
Signatur: L 462/60,5

Höwler, Elisabeth: Biografie und Demenz : Grundlagen und Konsequenzen im Umgang mit herausforderndem Verhalten / Elisabeth Höwler. - 1. Aufl. - Stuttgart : Kohlhammer, 2011. - 237 S.
(Kohlhammer-Pflegepraxis)(Content plus)
ISBN 978-3-17-021947-2
Dieses Buch erläutert anhand von Fällen aus der Pflegepraxis, welche biografischen Hintergründe dem Phänomen des herausfordernden Verhaltens bei Menschen mit demenziellen Veränderungen zugrunde liegen. Da der Umgang mit der vulnerablen Personengruppe eine offensive, engagierte und ressourcenorientierte Interaktion erfordert, sind personenzentrierte Regeln aktiv in einen Bewusstseinsänderungsprozess einzubeziehen. Dieser Anspruch wird im Buch durch präventive Empfehlungen auf unterschiedlichen Ebenen für Gesundheitseinrichtungen, die demenziell veränderte Patienten therapeutisch begleiten, umgesetzt.
Schlagwörter: s.Senile Demenz ; s.Biographische Methode
Signatur: J 2484

Jaspert, Ursula: Wir Kriegskinder : ein deutsches Kind erzählt aus dem besetzten Polen und von seinen Kindheits-erinnerungen an Coesfeld in einer schweren Zeit / Ursula Jaspert. - Dülmen : Laumann, 2003. - 72 S. : Ill. ISBN 3-89960-238-2
Schlagwörter: g.Coesfeld ; s.Kind ; s.Weltkrieg <1939-1945> ; s.Erlebnisbericht
Signatur:H 2771

Jede Krise ist ein neuer Anfang : aus Lebensgeschichten lernen / hrsg. und eingel. von Erika Schuchardt. - 1. Aufl. - Düsseldorf : Patmos-Verlag, 1984. - 202 S. : Ill. (Eine Veröffentlichung des Comenius-Instituts Münster) ISBN 3-491-72138-5
Schlagwörter: s.Behinderter ; s.Erlebnisbericht ; s.Leid ; s.Christliche Existenz
Signatur:Bi 2004

Jetter, Werner: Die Theologie und die Lebensgeschichte. In: Der "ganze Mensch" : Perspektiven lebensgeschichtlicher Individualität ; Festschrift für Dietrich Rössler zum siebzigsten Geburtstag / hrsg. von Volker Drehen ... (Arbeiten zur Praktischen Theologie ; 10). - 1997. - S. 191 – 217. Signatur: M 1404

Kerkhoff, Barbara; Halbach, Anne: Biografisches Arbeiten : Beispiele für die praktische Umsetzung / Barbara Kerkhoff ; Anne Halbach. - Unveränd. Nachdr. - Hannover : Vincentz, 2002. - 102 S. : Ill., graph. Darst. (Altenpflege-Bibliothek) ISBN 3-87870-655-3
Jeder Mensch, jede Lebensgeschichte ist einzigartig. Biografiearbeit dient dem Kennenlernen des älteren Menschen, macht respektvolle Lebensbegleitung und Pflege erst möglich: Ein Gewinn für Betreuer wie Betreute. Die Autorinnen ermutigen alle Interessierten zur Biografiearbeit. Vom Dozenten über die Altenpflege-Schülerin bis zum pflegenden Angehörigen. Sie vermitteln das nötige Handwerkszeug und Basiswissen, zeigen dabei verschiedene Zugänge zum Thema auf. Zahlreiche Beispiele aus der Praxis - von der Zeittafel, über das Lebensbuch bis zur Schatzkiste - lassen sich schnell und einfach im Alltag einsetzen. Kapitel mit praktischen Übungen zum Selbststudium oder für den Einsatz in Pflegeschulen runden das Handbuch ab.
Schlagwörter: s.Altspflege ; s.Erinnerung ; s.Aktivierung ; s.Lebenslauf ; s.Zeithistorisches Ereignis ; s.Altspflege ; s.Biographieforschung
Signatur:Eb 1339/63

Klein, Stephanie: Gottesvorstellungen und Gottesbeziehung in der Lebensgeschichte. In: Arbeitsbuch Feministische Theologie : Inhalte, Methoden und Materialien für Hochschule, Erwachsenenbildung und Gemeinde / Irene Leicht ... (Hg.). Erarb. von Silvia Arzt ... - 2003. - S. 104 – 107. Signatur: 80 TK 12

Konfirmandenzeit als Biographiebegleitung / Carsten Mork (Hg.). - Rehburg-Loccum : Religionspädagogisches Institut Loccum, 2003. - 164 S. : Ill., Noten + 2 Folien (Arbeitshilfen für den Konfirmandenunterricht ; 22) ISBN 3-925258-77-9
Schlagwörter: s.Religiöse Identität ; s.Biographieforschung ; s.Konfirmandenarbeit ; f.Aufsatzsammlung
Signatur:85 LH 05

Kostrzewa, Stephan: "Das kenne ich!" : Symbole und Rituale in der Begleitung sterbender Menschen mit Demenz. In: Rituale und Symbole in der Hospizarbeit : ein Praxisbuch / hrsg. von Karolin Küpper-Popp - 1. Aufl. 2010. - S. 125 - 132
Signatur: 80 W 45

Kubik, Andreas: Altern deuten und kasuell begleiten : der praktisch-theologische Ansatz bei der "Lebensgeschichte" vor der Herausforderung des Alters / Andreas Kubik. In: Aging, Anti-Aging, Pro-Aging : Altersdiskurse in theologischer Deutung / Martina Kumlehn ... (Hrsg.). - 2009. - S. [189] – 200. Signatur: Eb 6519

Kühnbaum-Schmidt, Kristina: "Der Krieg vorbei und ist doch immer da in den Seelen der einstigen Kinder ..." : eine Gesprächsgruppe für Kriegskinder der Jahrgänge 1930 bis 1945 / Kristina Kühnbaum-Schmidt.. In: Transformationen ; 11.2009. - S. 72 - 133 : Ill) Signatur: L 106/11

Kuhn, Johannes: Zeit bringt Rosen / Johannes Kuhn. - 1. Aufl. - Stuttgart : Quell, 1991. - 95 S. : Ill. (Edition Johannes Kuhn ; 1) ISBN 3-7918-1800-7
Signatur:Cb 1119

Kuld, Lothar: Glaube in Lebensgeschichten : ein Beitrag zur theologischen Autobiographieforschung / Lothar Kuld. - Stuttgart [u.a.] : Kohlhammer, 1997. - 288 S. ISBN 3-17-014228-3
Signatur:Eb 3404

Kuld, Lothar: Lebensgeschichte(n), Glaubensgeschichte(n) / In: Neues Handbuch religionspädagogischer Grundbegriffe / hrsg. von Gottfried Bitter ... 2002. - S. 176 - 179
Signatur: 84 B 29

Lachmann, Mareike: Gelebtes Ethos in der Krankenpflege : Berufs- und Lebensgeschichten / Mareike Lachmann. - Stuttgart : Kohlhammer, 2005. - 316 S. (Diakoniewissenschaft ; 11) Zugl.: München, Univ., Diss., 2004 ISBN 3-17-018604-3
Der enge Zusammenhang von Biographie und Berufsethos wird mit Hilfe pflegewissenschaftlicher, theologischer und soziologischer Ansätze beschrieben. Daraus ergibt sich ein eindringliches Plädoyer, in Bereichen professionell verantworteter Ethik biografische Kontexte zu reflektieren.
Schlagwörter: s.Krankenpflege ; s.Professionalisierung ; s.Dissertation ; s.Krankenpfleger ; s.Berufsethik ; s.Biographische Methode ; s.Interview ; s.Dissertation
Signatur:Eb 4004/11

Leben erinnern : biografisches Arbeiten mit Älteren / Sabine Sautter. Mit Beitr. von Annette Arand - 3., aktualis. Aufl. - Neu-Ulm : AG SPAK-Bücher, 2004. - 156 S. : Ill. (Arbeitsgemeinschaft Sozialpolitischer Arbeitskreise: Materialien der AG SPAK ; M 170) ISBN 3-930830-49-3
Leben erinnern" ist ein praxisnahes Handbuch für alle, die Biografiearbeit mit älteren Menschen ausprobieren möchten - oder es schon längst tun. Die Autorinnen berichten aus ihrer jahrelangen Praxis mit älteren Menschen im Evangelischen Bildungswerk München, wo sie ein umfangreiches Seniorenprogramm anbieten. Sie beschreiben erprobte Methoden und erläutern die Konzepte, auf denen ihre Arbeit basiert. Biografiearbeit, das ist in diesem Buch biografisches Erzählen, biografisches Schreiben und auch Erinnerungsarbeit mit Hochaltrigen und dementiell Erkrankten. Dazu kommen zwei ausführliche Berichte über zwei umfassende Projekte der Biografiearbeit, das Münchner Erzählcafé und das Zeitschreiber-Projekt, in dem ältere Menschen biografische Texte verfassen und diese bei Lesungen präsentieren.
Schlagwörter: s.Alter ; s.Biographieforschung ; s.Altenbildung ; f.Aufsatzsammlung
Signatur: J 2487

Der Lebensrückblick in Therapie und Beratung : mit 9 Tabellen / Andreas Maercker ... (Hrsg.). - Berlin : Springer / Heidelberg, 2013. - XIV, 206 S. : Ill., graph. Darst. ISBN 978-3-642-28198-3
Ursprünglich wurde allein in der Psychoanalyse die biografische Selbsterforschung als therapeutischer Ansatz gepflegt, andere Therapieschulen distanzieren davon. Inzwischen belegen Forschungsergebnisse die Wirksamkeit der Lebensrückblick-Therapie und das Interesse an dem Therapieansatz wächst - über alle psychotherapeutischen Schulorientierungen hinweg. In dem Buch stellen die Autoren die Grundlagen, Einsatzbereiche, spezifischen Methoden und das Potenzial der Lebensrückblick-Therapie vor: als altersunabhängigen- und schulübergreifenden Ansatz.
Schlagwörter: s.Lebenslauf ; s.Erinnerung ; s.Psychotherapie ; s.Psychologische Beratung ; s.Biographieforschung ; f.Aufsatzsammlung
Signatur:J 2483

Lebensstationen : biographisches Arbeiten mit Senioren. - Aachen : Bergmoser und Höller (Bausteine Altenarbeit / S)

- 1. Die zwanziger und dreißiger Jahre . - 1998. - 51 Bl. : Ill. Signatur:85 NA 36
- 2. Die vierziger und fünfziger Jahre . - 1998. - 50 Bl. : Ill. Signatur:85 NA 37

Lernen an Biografien . - 2011. - S. 51 - 99 : Ill. (Loccum Pelikan ; 2011,2)
Signatur:85 ZLP 2011,2

- Lernen an Biografien** . - 2013. - 56 S. : Ill. + 8 Karten DIN A5 (Ethik und Unterricht ; 24,1)
Schlagwörter: s.Biographie ; s.Anthropologie ; s.Ethikunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Biographieforschung ; s.Philosophieunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit
Signatur:85 ZEU 2013,1
- Andersson, Katja: [Unterrichtseinheit] Glück suchen und Sinn finden? : Einen Ausstellungsraum zur Lebensgeschichte des Christopher McCandless gestalten. S. 45 - 49 : Ill.
 - Buntrock, Mandy: [Unterrichtseinheit] "Etwas verrückt ..." : vom Vergnügen, den Heiligen Franz von Assisi in der Schule zu behandeln, S. 20 - 21 : Ill
 - Fey, Annekatri: Archäologie oder Bildhauer? : Eine Unterrichtseinheit zum Verhältnis von Autobiografie und Wahrheit. S. 33 - 39 : Ill
 - Gruhne, Christina: Biografien - eigene und fremde. S. 4f.
 - Gruhne, Christina: Lehrerbiografie trifft Schülerbiografie : die eigene Schulvergangenheit hinterfragen. S. 15 - 18 : Ill.
 - Kricke, Meike: Eine Reise in die eigene Vergangenheit : Methoden der Biografiearbeit zu ausgewählten Themenbereichen. - S. 22 - 25.
 - Mahnke, Hans-Peter: Geistiges Eigentum und Urheberrecht.- S. 50 - 53 : Ill.
 - Mendl, Hans: Lernen an (außer)gewöhnlichen Biografien. S. 11 - 14 : Ill.
 - Nahm, Veronika: "Nicht in die Schultüte gelegt ..." : historisches Lernen und Menschenrechtsbildung. S. 30 - 32 : Ill.
 - Pech, Detlef: Ich begegne meiner Welt : autobiografisches Lernen von und mit Kindern als Weltverortung. S. 6 - 10.
 - Rösch, Anita: Kleiner Grenzverkehr : Leben in verschiedenen Welten.- S. 26 - 29 : Ill.
 - Rösch, Anita: Sprache ist die Kleidung der Gedanken : Einführung in Vorformen essayistischen Schreibens. S. 40 - 44 : Ill.

Lienemann, Wolfgang: Rehabilitation und Lebensgeschichte : das "story"-Konzept in der Medizinethik.
In: Zeitschrift für evangelische Ethik ; 42.1998,4. - S. 281 - 286
Signatur: L 423/42

Lorenz, Hilke: Kriegskinder : das Schicksal einer Generation / Hilke Lorenz. - München : List, 2003. - 303 S. : Ill. ISBN 3-471-78095-5
Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Kind ; s.Weltkrieg <1939-1945> ; s.Erlebnisbericht
Signatur:H 2772

Lücht-Steinberg, Margot: Gespräche mit älteren Menschen / Margot Lücht-Steinberg. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 1981. - 179 S. ISBN 3-525-62193-0
Schlagwörter: s.Altenseelsorge
Signatur:Eb 2515

Die Macht der Erinnerung . - 2007. - XII, 482 S. : Ill., Kt. (Jahrbuch für Biblische Theologie ; 22)
ISBN 978-3-7887-2229-6
Schlagwörter: s.Erinnerung ; s.Kollektives Gedächtnis ; s.Soziale Wirklichkeit ; t.Bibel ; s.Theologie ; f.Aufsatzsammlung
Signatur: L 489/22

Matolycz, Esther: 100 Fragen zur Biografiearbeit : Biografiearbeit anwenden, Schwierigkeiten bewältigen, biografische Notizen erstellen / Esther Matolycz. - [S.l.] : Kunz / Hannover : Schlüter, 2013. - 90 S. (Pflege leicht)
ISBN 978-3-89993-790-9
Biografiearbeit ist Erinnerungsarbeit. Durch die Methode des biografischen Arbeitens wird der Erinnernde beim Eintauchen in seine Vergangenheit unterstützt und begleitet. Gerade in der Begleitung alter oder von Demenz betroffener Menschen nimmt Biografiearbeit einen hohen Stellenwert ein. Um sie erfolgreich durchzuführen und etwa zur Suche oder Festigung von Identität zu nutzen, sollte das biografische Arbeiten professionell und systematisch erfolgen. Dieses Buch bietet den kompakten Überblick über die Biografiearbeit. Es zeigt ihre Bedeutung in der Pflege- und Betreuungspraxis und informiert kurz und knapp über Ziele, Akteure, Techniken, Methoden sowie den Stellenwert der Biografiearbeit in einigen Pflegemodellen. Zudem werden die wichtigen Aspekte des Datenhandling und der Dokumentation betrachtet.
Schlagwörter: s.Pflege ; s.Biographieforschung
Signatur:J 2486

Mendl, Hans: Lernen an (außer-)gewöhnlichen Biografien : religionspädagogische Anregungen für die Unterrichtspraxis / Hans Mendl. - 1. Aufl. - Donauwörth : Auer, 2005. - 268 S. : Ill., graph. Darst. ISBN 3-403-04365-7
Spiegelung an Fremden – auf dem Weg zur eigenen Persönlichkeit: Individualität, Selbstständigkeit, Identität – das sind Zieloptionen für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Die Orientierung am Leben "kleiner" und "großer" herausragender Persönlichkeiten kann die Jugendlichen dabei unterstützen, eigene Lebensentscheidungen zu treffen und Verantwortungsbewusstsein zu entwickeln. Die Annäherung an die Thematik über empirische Untersuchungen, lernpsychologische Modelle und eine theologische Reflexion ermöglicht Lehrkräften und Studierenden eine vielseitige Auseinandersetzung. Didaktisch-methodische Tipps geben Ihnen zahlreiche praxisorientierte Anregungen für den Unterricht. Lassen Sie Ihre Klasse Briefe oder SMS an die Helden schreiben! Oder wie wäre es mit einem Interview? Und wie sieht die Welt eigentlich aus Sicht eines Helden aus? Ein Kriterienkatalog erleichtert die Auswahl geeigneter Lebensbilder und berücksichtigt dabei Local heroes, Prominente aus Musik und Fernsehen, aber auch biblische Vorbilder und Heilige. Der Blick auf Eltern und Lehrer am Ende des Buches ermutigt dazu, auch auf sich selbst zu schauen und dabei die Wirkung der eigenen Person auf Kinder und Jugendliche zu erkennen.
Schlagwörter: s. Identitätsfindung ; s. Vorbild ; s. Didaktik
Signatur: 85 FC 91

Methoden in der Biografiearbeit / zsgest. von Martina Jakubek. - [S.l.], 2002. - 11 Bl. : Ill.
Signatur: NEb 75/87

Miethe, Ingrid: Biografiearbeit : Lehr- und Handbuch für Studium und Praxis / Ingrid Miethe. - Weinheim : Juventa-Verlag / München, 2011. - 175 S. : graph. Darst. ISBN 978-3-7799-2241-4
Das vorliegende Buch bietet in einfacher und verständlicher Weise erstmalig einen Gesamtüberblick über das Feld der Biografiearbeit. Zur Illustration werden Beispiele aus der Praxis der Biografiearbeit und der Biografieforschung aufgenommen, die den Nachvollzug erleichtern sollen. In einem weiteren Teil werden die wichtigsten Einsatzfelder der Biografiearbeit dargestellt sowie der Umgang mit Traumata als Querschnittsthema von Biografiearbeit ausgeführt. Biografiearbeit hat sich in jüngster Zeit zu einem pädagogischen Verfahren entwickelt, das in der Erwachsenenbildung, den verschiedenen Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit, der Pflegewissenschaft, der Heil- und Sonderpädagogik bis hin zur Traumapädagogik gleichermaßen Anwendung findet. Bisher ist das Feld der Biografiearbeit allerdings kaum systematisch aufgearbeitet und Ansätze und Verfahren aus dem einen Handlungsfeld sind im anderen kaum bekannt. Diese Lücken schließt das vorliegende Buch. Die Darstellung der Handlungsfelder trägt Handbuchcharakter, indem ein Gesamtüberblick über Biografiearbeit in diesen verschiedenen Handlungsfeldern gegeben wird. Dieser Teil ist von daher keinesfalls nur als Einführung zu verstehen, sondern stellt den aktuellen Stand der Forschung und der Praxis zur Biografiearbeit in diesen Bereichen dar. Abschließend werden Konsequenzen für Ausbildung und Studium gezogen.
Schlagwörter: s. Sozialarbeit ; s. Biografieforschung ; s. Methodologie ; s. Arbeitsfeld ; f. Lehrbuch ; s. Sozialarbeit ; s. Biografieforschung ; s. Methodologie ; s. Arbeitsfeld ; f. Einführung
Signatur: J 2481

Mink, Peter-Josef: Die Religiosität von Männern : eine qualitativ-empirische Untersuchung von Männern der Jahrgänge 1945 bis 1955 / Peter-Josef Mink. - Berlin : Lit-Verlag / Münster, 2009. - IV, 226 S. + 1 CD-ROM (Religion und Biographie ; 19)
ISBN 978-3-8258-1834-0
Die vorliegende Studie geht der Frage nach, wie Männer einer bestimmten Alterskohorte nach einer in ihrer Kindheit und Jugend milieuchristlich erfolgten Sozialisation heute Status und Bedeutung der Religion und Religiosität in ihrem Leben einschätzen. Zugrunde liegt die theologische Erkenntnis, den einzelnen Menschen in seinen Lebens- und Glaubenserfahrungen in das Zentrum wissenschaftlicher und insbesondere theologischer und praktisch-theologischer Fragestellungen zu rücken.
Signatur: Eb 6629/19

Morgenroth, Peter: Lebens-Geschichten : gute Texte als Begleiter / Peter Morgenroth. - 1. Aufl. - Gütersloh : Gütersloher-Verl.-Haus, 2007. - 160 S.
ISBN 978-3-579-05585-5
Seelsorge in der Altenarbeit besteht in erster Linie in Begegnungen und Gesprächen. Genauso wichtig aber sind Geschichten, die alten Menschen erzählt werden: Geschichten, in denen sie sich, ihr Leben, ihre Ängste, Träume und Hoffnungen wiederfinden. Peter Morgenroth erzählt solche kurzen Geschichten - zum Vorlesen und Selberlesen, vielfach erprobt und von älteren Menschen geliebt wegen ihrer berührenden Motive und poetischen Sprache. Darüber hinaus bietet er viele Hinweise dazu, unter welchen Bedingungen ein sinnvolles Erzählen möglich ist, damit die Würde der Menschen gewahrt bleibt und ihre altersgemäße Spiritualität berücksichtigt wird.
Schlagwörter: s. Altern ; s. Kurzepik ; f. Anthologie
Signatur: Eb 6277

Nipkow, Karl Ernst: Lebensgeschichte und religiöse Lebenslinie : Zur Bedeutung der Dimension des Lebenslaufs in der Praktischen Theologie und Religionspädagogik.
In: Jahrbuch der Religionspädagogik ; 3.1986. - S. 3 – 35.
Signatur: L 486/3

Paschelke, Sarah: Biographie als Gegenstand von pädagogischer Forschung und Arbeit : Möglichkeiten einer konstruktiven pädagogischen Biographiearbeit / Sarah Paschelke. - Bad Heilbrunn : Klinkhardt, 2013. - 145 S. Zugl.: Stuttgart, Univ., Diss., 2012
ISBN 978-3-7815-1925-1
Das Thema "Biographie" hat in den vergangenen 20 Jahren ein bemerkenswertes mediales und wissenschaftliches Interesse gefunden. Die pädagogische bzw. erziehungswissenschaftliche Beschäftigung mit Biographie weist eine große Vielfalt auf: von historischer und empirischer Biografieforschung bis zu Ansätzen bildender pädagogischer Biographiearbeit. Grundlegend für diese intensive Auseinandersetzung mit dem Gegenstand "Biographie" ist die Annahme, dass der Bedarf an persönlicher Orientierung sowie biographischer Entscheidungskompetenz gestiegen ist. Die vorliegende Arbeit fragt danach, wie die pädagogische Forschung und Arbeit diesem angenommenen Bedarf begegnen und was die bisherigen Ansätze leisten. Neben der Darstellung historischer und gegenwärtiger Konzepte der Biografieforschung und biographischen Arbeit geht es um die Auseinandersetzung mit grundlegenden Zweifeln: Inwieweit gibt es eine disziplinär eigenständige erziehungswissenschaftliche Biografieforschung, wie ist das methodische Niveau der bisherigen Forschung zu beurteilen? Welche Möglichkeiten gibt es, den Gegenstand "Biographie" weniger retrospektiv sondern vielmehr zukunftsorientiert zu sehen? Unter Einbeziehung des Theoriezugangs der Psychology of Personal Constructs (PCP) werden Entwicklungslinien und -aufgaben für den Ansatz einer konstruktiven pädagogischen Biographiearbeit aufgezeigt.
Schlagwörter: s. Biografieforschung ; s. Pädagogik ; s. Dissertation
Signatur: J 2480

Patton, John: Auf der Grenze zur Vergangenheit : Seelsorge als Erinnerungsarbeit.
In: Wege zum Menschen ; 44.1992,6. - S. 321 – 332
Signatur: L 473/44

Pietz, Hans-Wilhelm; Schibilsky, Michael: Die Lebensgeschichte in den Kasualien : ein Pastorkolleg in ost-westlicher Kooperation.
In: Didaktische Modelle Praktischer Theologie / hrsg. von Martin Steinhäuser ... (Eine Veröffentlichung des Comenius-Instituts Münster). - 2002. - S. [178] - 228
Signatur: 80 B 23

Pisarski, Waldemar: "Ach, ich könnte einen ganzen Roman schreiben" : biografisches Arbeiten in der Seelsorge.
In: Pastoraltheologie ; 99. 2010. - S. [386] – 397.
Signatur: L 58/1/2010
Schlagwörter: s.Biographische Methode ; s.Seelsorge ; f.Zeitschriftenaufsatz

Radebold, Hartmut: Abwesende Väter : Folgen der Kriegskindheit in Psychoanalysen / Hartmut Radebold. - 2. Aufl. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2001. - 249 S.
ISBN 3-525-01461-9
Schlagwörter: s.Kind ; s.Vaterentbehrung ; s.Generation ; s.Jahrgang ; s.Nationalsozialismus ; s.Psychoanalyse
Signatur:H 2770

Raschzok, Klaus: Lebensgeschichte und Predigt : zur biografischen Dimension der Homiletik.
In: Pastoraltheologie ; 81.1992,3. - S. 98 - 116
Signatur: L 58/1/1992

Reiter, Lore: Sich erinnern ... oder Lebensgeschichte(n) erzählen : eine Anregung für die Arbeit mit Senioren mit dem Buch und der Kassette von Susanna Tamaro: "Geh, wohin dein Herz dich trägt" / [Autorin: Lore Reiter]. - Göttingen : Deutscher Verband Evangelischer BÜchereien, 1998. - [8] S. (Arbeitshilfe für die Medienarbeit ; 21)
Schlagwörter: p.Tamaro, Susanna / t.Geh, wohin dein Herz dich trägt ; s.Altenarbeit
Signatur:Ec 647/29

Rinn-Maurer, Angela: Vierzehn Gründe, warum es sich lohnt zurückzublicken : Lebensgeschichten / Angela Rinn-Maurer. - Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, 2009. - 200 S.
ISBN 978-3-374-02623-4
Wenn die Kluft zwischen der Wirklichkeit und den Vorstellungen, die wir von unserem Leben haben, unüberwindbar groß wird, ist es Zeit umzudenken. Dieses Buch zeigt, wie gerade der Rückblick auf unser bisheriges Leben helfen kann, einen Neuanfang zu finden. Unser Leben verläuft selten so ideal, wie wir es gern hätten: Nicht alle unsere Träume gehen in Erfüllung, wir verlieren etwas Wichtiges, wir scheitern. Da lohnt der Blick zurück. Was war gut? Worauf können wir uns weiterhin verlassen? Wovon sollten wir uns trennen, und was möchten wir hinzufügen? Vierzehn Menschen verschiedenen Alters ziehen in diesem Buch Bilanz über eine wichtige Zeit ihres Lebens. Sie alle haben entdeckt, dass ihr Leben bei allen Umwegen erfüllt und wertvoll ist. Angela Rinn-Maurer ermutigt daher zur eigenen Lebensbilanz. Behutsam begleitet sie den Leser in seine Vergangenheit, indem sie hilfreiche Schlüsselfragen stellt und Meditationen und Gebete anbietet. Ein Märchen, Gedichte und viele Bibelstellen machen deutlich, dass Wandel und Verlust die Menschen aller Zeiten beschäftigt haben: Von ihnen können wir lernen, wie wir neue Orientierung finden, wie uns der Neuanfang glückt und wie wir unsere eigene Geschichte wieder in einem freundlichen Licht sehen können.
Schlagwörter: s.Lebenskrise ; s.Bewältigung ; s.Christentum ; s.Lebenskrise ; s.Bewältigung ; s.Erlebnisbericht
Signatur:Bi 1781

Rössler, Dietrich: Krankheit als Krise der Lebensgeschichte : Symbol und Wirklichkeit in der psychosomatischen Medizin.
In: Rössler, Dietrich: Akzeptierte Abhängigkeit : gesammelte Aufsätze zur Ethik / Dietrich Rössler. Hrsg. von Friedemann Voigt. - 2011. - S. [231] - 240
Signatur: Cb 1880

Ruhe, Hans Georg: Methoden der Biografiearbeit : Lebensgeschichte und Lebensbilanz in Therapie, Altenhilfe und Erwachsenenbildung / Hans Georg Ruhe. - Weinheim [u.a.] : Beltz, 1998. - 152 S.
(Edition Sozial)
ISBN 3-407-55806-6
Schlagwörter: s.Lebenslauf ; s.Lebenserfahrung ; s.Erinnerung ; s.Aktivierung ; s.Methode
Signatur:J 1709

Sautter, Sabine: Den roten Faden im Leben finden : Biografiearbeit im Kontext kirchlicher Arbeit.
In: Evangelische Aspekte ; 18,3. 2008. - S. 8 - 12 : 1 Portr.
Signatur: L 109/18,3

Schibilsky, Michael: Verantwortliches Handeln am Lebensende : Berufs- und Lebensgeschichten in der Hospizarbeit / Michael Schibilsky.
In: Selbstbestimmung und Integrität am Lebensende : Trauern und Trösten in der hospizlichen Arbeit / Robert Cachandt ... (Hrsg.) (Arnoldshainer Texte ; 121). - 2003. - S. [21] - 33
Signatur: Eb 5404/121

Schörken, Rolf: Jugend 1945 : politisches Denken und Lebensgeschichte / Rolf Schörken. - Opladen : Leske & Budrich, 1990. - 167 S. : graph. Darst.
ISBN 3-8100-0802-8
Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Jugend ; s.Politisches Bewusstsein ; g.Deutschland / Weltkrieg <1939-1945> / Kriegsende
Signatur: H 2773

Schuchardt, Erika: Krise als Lernchance : eine Analyse von Lebensgeschichten / Erika Schuchardt. - 1. Aufl. - Düsseldorf : Patmos-Verlag, 1985. - 202 S. : graph. Darst. (Eine Veröffentlichung des Comenius-Instituts Münster)
ISBN 3-491-72139-3
Schlagwörter: s.Lebenswelt ; s.Krise ; s.Bewältigung ; s.Pädagogik ; s.Forschung ; s.Lebenskrise ; s.Biographieforschung ; s.Biographieforschung ; s.Erwachsenenbildung ; s.Biographieforschung ; s.Pädagogik ; s.Unheilbar Kranker ; s.Erlebnisbericht
Signatur:Bi 2005

Schuchardt, Erika: Warum gerade ich ...? : Leiden und Glaube ; Schritte mit Betroffenen und Begleitenden ; mit Bibliographie der über 1000 Lebensgeschichten seit 1900 bis zur Gegenwart alphabetisch - gegliedert - annotiert / Erika Schuchardt. - 7., durchges. und erw. Aufl. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 1993. - 336 S. : Ill., graph. Darst.
ISBN 3-525-62330-5
Signatur:Cb 1204

Schweitzer, Friedrich: Lebensgeschichte - Bildung - Religion : Rekonstruktionsfähigkeit als Bildungsziel.
In: Der "ganze Mensch" : Perspektiven lebensgeschichtlicher Individualität ; Festschrift für Dietrich Rössler zum siebenzigsten Geburtstag / hrsg. von Volker Drehsen ... (Arbeiten zur Praktischen Theologie ; 10). - 1997. - S. 431 - 447
Signatur: M 1404

Schweitzer, Friedrich: Lebensgeschichte als Thema von Religionspädagogik und Praktischer Theologie.
In: Pastoraltheologie ; 83.1994,9. - S. 402 - 141
Signatur: L 58/1/1994

Schweitzer, Friedrich: Lebensgeschichte und religiöse Entwicklung als Horizont der Unterrichtsplanung.. In: Der evangelische Erzieher ; 40.1988. - 532-551. Signatur: L 197/40

Schweitzer, Friedrich: Lebensgeschichte und Religion : religiöse Entwicklung und Erziehung im Kindes- und Jugendalter / Friedrich Schweitzer. - 7. Aufl. - Gütersloh : Gütersloher Verlagshaus, 2010. - 288 S. : Ill., graph. Darst. ISBN 978-3-579-02260-4
Ausgehend von autobiographischen Materialien und Berichten fragt der Autor nach der religiösen Entwicklung in der Lebensgeschichte. Verschiedene Möglichkeiten der Deutung dieser Entwicklung werden vorgestellt und abgewogen. Insbesondere wird in die heute wichtigsten Theorien der religiösen Entwicklung eingeführt.
Schlagwörter: s.Kind ; s.Religiöse Entwicklung ; s.Jugend ; s.Religiöse Entwicklung
Signatur: 84 H 12

Singliesel - die schönsten Weihnachtslieder : Singen - Erleben - Erinnern ; ein Mitsing- und Erlebnis-Buch für demenzkranke Menschen / Isabelle Göntgen ; Sergej Schell. - 1. Aufl. - Karlsruhe : Singliesel, 2013. - ca. 12 S. : Ill. ISBN 978-3-944360-08-9
Signatur: Bestellt

Sommer, Regina: Lebensgeschichte als Ort von Religion : methodische Zugangsweisen. In: Lernort Gemeinde ; 19,3. 2001. - S. 40 - 43
Signatur: L 774/19,3

Sommer, Regina: Lebensgeschichte und gelebte Religion von Frauen : eine qualitativ-empirische Studie über den Zusammenhang von biographischer Struktur und religiöser Orientierung / Regina Sommer. - Stuttgart [u.a.] : Kohlhammer, 1998. - 340 S. (Kohlhammer-Studienbücher Theologie)
Zugl.: Marburg, Univ., Diss., 1997
ISBN 3-17-015411-7
Signatur: Eb 3652

Sparr, Walter: Biographie : Autobiographie, Hagiographie, Biographik, individuelle Lebensgeschichte / [Walter Sparr]. - In: Handbuch Praktische Theologie / hrsg. von Wilhelm Gräb - 1. Aufl.. - 2007. - S. [29] - 39
Signatur: 80 B 31

Specht-Tomann, Monika: Biografiearbeit in der Gesundheits-, Kranken- und Altenpflege / Monika Specht-Tomann. - 2., aktualisierte und erw. Aufl. - Berlin : Springer / Heidelberg, 2012. - XII, 172 S. ISBN 978-3-642-29988-9
Biografiearbeit als ein Instrument in der Kranken- und Altenpflege schärft den Blick für die Bedürfnisse von Patienten. Auf diese Art und Weise werden die Ressourcen von Patienten für deren Gesundung genutzt, alte Menschen werden aktiviert und damit ihre Lebensqualität verbessert. In dem Band erläutert die Autorin verschiedene Methoden der Biografiearbeit und bietet Schritt-für-Schritt-Anleitungen für deren Umsetzung. In der 2., überarbeiteten Auflage geht sie ausführlicher auf spezielle Patientengruppen wie u.a. demenzkranke Menschen ein.
Schlagwörter: s.Erinnerung ; s.Aktivierung ; s.Lebenslauf ; s.Krankenpflege ; s.Altenpflege ; s.Biographieforschung
Signatur:J 2485

Steinkühler, Martina: Bibelgeschichten sind Lebensgeschichten : Erzählen in Familie, Gemeinde und Schule / Martina Steinkühler. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2011. - 288 S. : Ill. ISBN 978-3-525-63022-8
Schlagwörter: t.Bibel ; s.Erzählen ; s.Kirchliche Kinderarbeit ; s.Jugendarbeit ; s.Gemeindearbeit ; s.Evangelische Kirche ; f.Werkbuch ; s.Biblische Geschichte ; s.Erzählen ; s.Religionsunterricht ; s.Grundschule ; s.Orientierungsstufe ; s.Sekundarstufe I
Signatur:85 AN 64

Stuhlmann, Wilhelm: Demenz braucht Bindung : wie man Biographiearbeit in der Altenpflege einsetzt ; mit 11 Tabellen / Wilhelm Stuhlmann. - 2., überarb. Aufl. - München : Reinhardt / Basel, 2011. - 156 S. (Reinhardts gerontologische Reihe ; 33)
1. Aufl. u.d.T.: Demenz - wie man Bindung und Biographie einsetzt
ISBN 978-3-497-02184-0
Anschaulich erklärt der Autor, wie man Bindungserfahrungen und andere biographische Ressourcen in der Arbeit mit Demenzzkranken einsetzt. Anhand zahlreicher Fallbeispiele zeigt er, wie sich Bindungsstörungen auf die Krankheitsbewältigung auswirken und wie man schützende Faktoren in der Biographie des Kranken aufspürt. Gezeigt wird auch, wie Pflegenden aus eigenen Bindungsressourcen Kraft schöpfen können.
Schlagwörter: s.Senile Demenz ; s.Bezugsperson ; s.Altenpflege ; s.Senile Demenz ; s.Denktraining ; s.Biographieforschung ; s.Altenpflege ; s.Senile Demenz ; s.Lebenslauf ; s.Erinnerung ; s.Aktivierung ; s.Altenpflege
Signatur:J 2488

Tamaro, Susanna: Geh, wohin dein Herz dich trägt : Roman / Susanna Tamaro. Aus dem Ital. von Maja Pflug. - Zürich : Diogenes-Verlag, 1995. - 189 S. ISBN 3-257-06058-0
Schlagwörter: s.Großmutter ; s.Enkelin ; s.Belletristische Darstellung ; s.Roman
Signatur: El 2265

Ustorf, Anne-Ev: Wir Kinder der Kriegskinder : die Generation im Schatten des Zweiten Weltkriegs / Anne-Ev Ustorf. - Freiburg [u.a.] : Herder, 2008. - 189 S. ISBN 978-3-451-29814-1
Ihre Eltern waren Kinder im Zweiten Weltkrieg. Bombenhagel, Zerstörung und Flucht haben viele erlebt. Fast alle hatten sie Hunger und vor allem Angst, große Angst. Das wirkt nach - auch auf ihre eigenen Kinder, die heute zwischen 30 und 50-jährigen. Anne-Ev Ustorf, geboren 1974, ist selbst das Kind von Kriegskindern. Sie hat Gespräche geführt, Parallelen gefunden und festgestellt: Vieles, was ihre Generation umtreibt, hat sie von ihren Eltern »geerbt« - der Bericht über das Lebensgefühl einer ganzen Generation, die im langen Schatten des Krieges aufwuchs.
Schlagwörter: s.Weltkrieg <1939-1945> ; s.Nachkriegszeit ; s.Kind ; s.Familie / Geschichte ; s.Generationsbeziehung ; s.Vergangenheitsbewältigung ; s.Erlebnisbericht
Signatur:H 2127

Wagner-Rau, Ulrike: Lebensgeschichten im Raum des Segens / Ulrike Wagner-Rau. - In: Lernort Gemeinde ; 18,2. 2000. - S. 5 - 10
Signatur: L 774/18,2

Wagner-Rau, Ulrike: Lebensgeschichten sind voller Geheimnisse : Familiengeheimnisse in der Kasualpraxis. In: Zeitschrift für Gottesdienst und Predigt ; 25,1. 2007. - S. 9 - 10.
Signatur: L 482/25

Wais, Mathias: Ich bin, was ich werden könnte : Entwicklungschancen des Lebenslaufs ; aus der Biographieberatung / Mathias Wais. - 2. Aufl. - Ostfildern : Ed. Tertium, 1995. - 256 S.

Mit einem Beitr. von Uwe Meinardus "Biographiearbeit und Psychotherapie"
ISBN 3-930717-13-1

Das Zukunftselement in heutigen Schicksalen / Entwicklungsgesetze und ihre Bedeutung / Die Lebensmittel und ihre Krise / Die Bedeutung der Jahrsiebtel / Der Doppelgänger / Versuch über das Böse / Das Stauungs-, Polaritäts- und Verdoppelungsphänomen / Über das schrittweise Eintreten von Ereignissen / Der erste Moment einer Begegnung / Verbindung und Trennung / Der einzelne und die Gemeinschaft / Über Zufall und Sinn / Das Beratungsgespräch als Biographiehilfe / Der Weg der Übung / Zur Frage der Berechtigung in der Biographiearbeit.
Signatur: J 1729

Walter, Tony: Verlust und Lebensgeschichte.

In: Neue Wege in der Trauer- und Sterbebegleitung : Hintergründe und Erfahrungsberichte für die Praxis / Chris Paul (Hg.). - Vollst. überarb. und erg. Neuausg. - 2011. - S. 123 - 146
Signatur: Eb 7087

Ware, Bronnie: 5 Dinge, die Sterbende am meisten bereuen : Einsichten, die Ihr Leben verändern werden / Bronnie Ware. - Dt. Erstausg., 1. Aufl. - München : Arkana-Verlag, 2013. - 352 S.

ISBN 978-3-442-34129-0

Was zählt am Ende wirklich? Auf dem Sterbebett, wenn klar wird, dass das Leben sich dem Ende zuneigt? Nach vielen Reisen durch die ganze Welt, auf der Suche nach dem, was dem Leben Sinn gibt, findet die Australierin Bronnie Ware eine neue Aufgabe. Sie begleitet Sterbende in den letzten Wochen ihres Lebens. In ihrem Buch erzählt sie von wunderbaren Begegnungen und berührenden Gesprächen, die ihr Leben tiefgreifend verändert haben. Die Menschen, die sie trifft, stellen viel zu oft fest, dass sie ihre eigenen Wünsche hinten angestellt und zu viel gearbeitet haben, dass sie sich zu wenig Zeit für Familie und Freunde genommen und – vor allem – sich nicht erlaubt haben, glücklich zu sein. Es sind Erkenntnisse, die nachdenklich machen und in Erinnerung rufen, worauf es wirklich ankommt, wenn wir mit einem Lächeln aus dem Leben treten wollen. Für sich selbst hat Bronnie Ware nach diesen Erfahrungen entschieden, dass sie nur noch das macht, was sie wirklich will. Ihr ermutigendes Buch hat die Kraft, Veränderungen anzustoßen, um wirklich das Leben zu führen, das wir wollen.

Schlagwörter: s.Sterben ; s.Lebenssinn ; s.Sterbebegleitung ; s.Erlebnisbericht
Signatur: 80 W 49

Weber, Frank: Die Generation der "Kriegskinder" : eine Aufgabe für die Seelsorge.

In: Deutsches Pfarrerberblatt ; 103. 2003,5. - S. 227 – 231.
Signatur: L 216/103

Winter, Wolfgang: "Mutter, wann ist der Krieg zu Ende?" : Selbsterfahrungsgruppe für Kriegskinder der Jahrgänge 1930-1945 / Wolfgang Winter. -

In: Wege zum Menschen ; 58. 2006. - S. [159] - 169].
Signatur: L 473/58

Winter, Wolfgang: Zur Religiosität der Kriegskinder des Zweiten Weltkriegs.

In: Wege zum Menschen ; 64. 2012. - S. [370] – 381.
Signatur: L 473/64.

Die Zeit, nach der ich mich sehne : ein Lesebuch für die Begleitung älterer Menschen / hrsg. von Susanne Myller. - Gütersloh : Gütersloher Verl.-Haus, 2001. - 191 S.
ISBN 3-579-02311-X
Signatur: Eb 3959

Zink, Jörg: Ich werde gerne alt / Jörg Zink. - 3. Aufl. - Stuttgart : Kreuz-Verl., 1990. - 46 S.
ISBN 3-7831-0969-8
Signatur: Eb 3050

Zobeltitz, Louis-Ferdinand von: Heimat im Lebensrückblick : Bedeutung von Heimat im Alter.

In: Epd-Dokumentation ; 2010,3.Heft: 33. S. 17 – 23.
Signatur: L 552/2010,3

2. AV-Medien

Altersbilder [Dias] : eine Diareihe mit 16 Lebensgeschichten des 20. Jahrhunderts / Rita Lausberg ; Andreas Wittrahm. - Aachen. - 16 Dias, f., Zeichnungen

Die Künstlerin hat die Porträts der alten Menschen zumeist so gestaltet, daß die Frauen und Männer auf den Bildern eine unmittelbare Beziehung zum Betrachter aufzunehmen scheinen - auch ohne viele Worte. Doch machen die Bilder andererseits neugierig auf die "Geschichten", die dahinter stehen. Darum wurden den Dias jeweils autobiographische Notizen beigelegt. Die dargestellten Personen sind zwischen 68 und 98 Jahren alt.

Schlagwörter: s.Alter ; s.Biographie
Signatur: ND 150

Das dritte Leben: 01. Das Projekt und die Gruppe [Video] / Markus Hubenschmid. - Deutschland, 2002. - 30 Min., f., Dokumentarfilm + Begleitheft

Der letzte Schachzug vor dem Alter, das ist der Übergang in den Ruhestand heute nur noch selten. Im Gegensatz zu früher liegt vor den Rentnern und Pensionären noch fast ein ganzes Lebensdrittel. Eine Lebensphase, die oft länger dauert als die Zeit unserer Jugend. 30 Ruheständler wurden in der Langzeitdokumentation "Das 3. Leben" zehn Jahre mit der Kamera begleitet. Wie sehen die Erwartungen für das Älterwerden aus? Welche Erfahrungen werden gemacht? Auf solche und zahlreiche andere Fragen suchte das Fernsehprojekt "Das 3. Leben" Antworten. Die Dokumentarfilmer des SWR haben einen weitgehend unerforschten Lebensabschnitt ins Blickfeld gerückt. Dabei gewähren die Teilnehmer Einblick in ihr Leben und bieten dem Zuschauer Verknüpfungen und Orientierungen für das eigene Älterwerden. Viele der Teilnehmer freuten sich z.B. darauf, endlich mehr Zeit für sich zu haben, sie wollten ausschlafen, reisen oder Haus und Garten umgestalten. Doch schon bald zeigte sich, dass diese Pläne von der Realität eingeholt wurden.

Signatur: VI1893-1

Das dritte Leben: 02. "Unterwegs" [Video] : auf der Suche nach dem Ich / Hermann Sturm. - Deutschland, 2002. - 30 Min., f., Dokumentarfilm + Begleitheft

Oswin Ullrich ist ständig auf Achse. Das Leben eines "Nomaden" will er führen, und so legt er sich einen Campingbus zu und startet mit unbekanntem Ziel ins dritte Leben. Rosemarie Orth will erst etwas für sich tun, später für andere. So entwickelt sich ihr Engagement bei den "Grünen Damen" und die Unterstützung ihrer kranken Tante im Laufe ihres Ruhestandes. Sie spürt, dass sie gegen die Schattenseiten des Single-Lebens im Alter angehen muss.

Signatur: VI1894-1

Das dritte Leben: 03. "Sehnsucht Heimat" [Video] : vom Flüchten und Ankommen / Hermann Sturm. - Deutschland, 2002. - 30 Min., f., Dokumentarfilm
Drei Ereignisse erschütterten das Leben von Dieter Ströhla: der frühe Tod der Eltern, der Fall der Mauer und der Verlust der Arbeit. So streift er im Ruhestand rastlos durch Berlin. Sein großes Interesse gilt der Stadtentwicklung. Sein ehemaliger Beruf ist jetzt Hobby. Er führt ein flüchtiges Leben, getrieben von großen Sehnsüchten. Die Türkin Nurten Everest kam 1966 nach Deutschland. Hier ist sie die Türkin und in der Heimat die Deutsche. Sie selbst hat dann entschieden, daß ihre Heimat dort ist, wo die Familie lebt, also in Nürnberg. Und doch pendelt sie zwischen zwei Kulturen. In der Hinwendung zum Islam will sie Halt beim Älterwerden finden.
Signatur: VI1895-1

Das dritte Leben: 04. "Das Leben als Reise" [Video] : zwei Sinnsucher im Ruhestand / Markus Hubenschmid. - Deutschland, 2002. - 30 Min., f., Dokumentarfilm + Begleitheft
Ingeborg Huber begreift den Übergang ins dritte Leben als Chance. Auch Wolfgang Meschke hat sehr konkrete Vorstellungen für die neue Lebensphase. Auf den Abschied von Einfluß und Macht fühlt sich der ehemalige Shell-Manager gut vorbereitet. Beide Teilnehmer der Langzeitdokumentation wollen ihren Lebensabend genießen und planen ausgiebige Reisen. Doch Verluste von nahestehenden Menschen, Krankheit des Partners, ein Sportunfall und erste Alterserscheinungen sind wichtige Ereignisse, die Änderungen bewirken. Sowohl Ingeborg Huber als auch Wolfgang Meschke müssen ihre bisherigen Vorstellungen überdenken.
Signatur: VI1896-1

Das dritte Leben: 05. "Tiefe Wurzeln" [Video] : von Heimat, Hobby und Familie / Bernd Seidl. - Deutschland, 2002. - 30 Min., f., Dokumentarfilm + Begleitheft
Roland Jann, Jahrgang 1937, kontrolliert bis 1992 die Abfüllung von Tankwagen bei der Deutschen Shell AG. Er lebt in Erlabrunn bei Würzburg, ist Mitglied im Gesang- und Schützenverein. Roland Jann nutzt die neu gewonnene Zeit für seine Vereinstätigkeiten, für die Familie, die Enkel. Und er verwirklicht sich einen Traum, kauft sich ein Cabrio und unternimmt mit seiner Frau immer häufiger Spritztouren. Ingrid Tantzen, Jahrgang 1936, lebt in der Großfamilie auf einem Bauernhof in der Wesermarsch. Nach und nach gibt sie ihre Aufgaben auf dem Hof ab, bis der Betrieb 1999 vollständig an den Sohn übergeben wird. Doch bis heute ist Ingrid Tantzen eingebunden in den Alltag und in das Geschehen des Familienbetriebes. Johann Müller, Jahrgang 1935, ist selbständiger Schreinermeister in Middels bei Aurich. Sein drittes Leben hat mit Ruhestand nichts zu tun. Zehn Stunden Arbeit und mehr sind auch jetzt noch keine Seltenheit. Das ändert sich, als er einen Herzinfarkt erleidet.
Signatur: VI1897-1

Das dritte Leben: 06. "Wohin wir gehören ..." [Video] : von der Suche nach Geborgenheit / Bernd Seidl. - Deutschland, 2002. - 30 Min., f., Dokumentarfilm + Begleitheft
Angelika Rupprecht-Horenburg, Jahrgang 1931, hat sich viel vorgenommen. Nicht nur, daß sie mit 61 Jahren zum ersten Mal in ihrem Leben heiratet. 1994 gibt die Yogalehrerin ihren Beruf auf und stellt ein Projekt für gemeinsames Wohnen im Alter auf die Beine. Sollte sie einmal pflegebedürftig werden, will sie auf keinen Fall in ein Heim ziehen, sondern bis zuletzt in einem Gemeinschaftshaus leben, in dem sich die Bewohner gegenseitig unterstützen. Doch es wird Jahre dauern und viele Nerven kosten, bis das Projekt in Heroldsberg bei Nürnberg verwirklicht werden kann. Walter Häbich, Jahrgang 1933, hat keine großen Pläne für sein drittes Leben. Mit 60 geht der Technische Redakteur in den Ruhestand. Er widmet sich noch intensiver Haus und Hobbies, sortiert seine unzähligen Dias und ordnet Tagebücher und Archiv. Wann immer möglich, unternimmt er mit seiner Frau kleinere Reisen und Ausflüge in die nähere Umgebung. Einen tiefen Einschnitt erfährt er, als er sich einer Bypass-Operation unterziehen muß.
Signatur: VI1898-1

Das dritte Leben: 07. "Frei sein, aber auch geborgen" [Video] : Partner-Beziehung / Ana Rios Garcia. - Deutschland, 2002. - 30 Min., f., Dokumentarfilm
"Wenn die Kinder aus dem Hause sind, dann will ich mehr für mich tun." Eva Moussa will Neues im dritten Leben wagen. Sie spielt Theater, geht noch einmal an die Universität, will ausprobieren, wozu sie in ihrem bisherigen Alltag als Hausfrau und Mutter nicht kam. Doch dann wird sie von den Ereignissen überrollt. Ihr Ehemann trennt sich von ihr, sie selbst wird krank, ihre Mutter stirbt. Eva Moussa verliert fast den Boden unter den Füßen, bevor sie aus eigener Kraft wieder Oberhand gewinnt. Gisela Trautmann hat eine für die DDR typische Biographie. Sie konnte ihren Beruf der Lehrerin mit dem der Hausfrau und Mutter immer verbinden. Der Zusammenbruch der DDR wirft sie aus ihrer bisherigen Lebensbahn, doch sie findet sich sehr schnell unter den neuen Bedingungen zurecht. Sie genießt ihr Leben, wäre da nicht das Klammern ihres Ehemannes. Seit die Eheleute im Ruhestand sind, muß Gisela Trautmann mehr um ihre Eigenständigkeit kämpfen. Frei sein, aber auch geborgen, das ist Eva Moussa und Gisela Trautmann im Alter wichtig.
Signatur: VI1899-1

Das dritte Leben: 08. "Das Rad des Lebens" [Video] : von Aufbruch und Abschied / Hermann Sturm. - Deutschland, 2002. - 30 Min., f., Dokumentarfilm + Begleitheft
Ein Rentnerinnenleben Ost, ein Rentnerleben West. Erst verliert die Berlinerin Sigrid Rautenberg ihren Arbeitsplatz, dann erleidet sie weitere Verluste. Bald stirbt der Ehemann und eine neu geschlossene Partnerschaft endet mit dem Tod des Freundes. "Gib nie auf", so das Lebensmotto von Sigrid Rautenberg. Und so meistert sie die ersten zehn nachberuflichen Jahre mit gewachsenem Selbstbewußtsein. Der Dortmunder Karl Schulte hält nicht viel vom Rückzug der Älteren in die Freizeit- und Konsumgesellschaft. Er selbst ist politisch aktiv, ist Gasthörer an der Universität und interessiert sich für Industrie- und Kirchengeschichte. Sein Leben nimmt eine dramatische Wendung: Diagnose Krebs. Karl Schulte setzt sich intensiv mit dem nahen Tod auseinander.
Signatur: VI1900-1

Das dritte Leben: 09. "Am liebsten geht's gut" [Video] : von Schicksals- und anderen Schlägen / Hermann Sturm. - Deutschland, 2002. - 30 Min., f., Dokumentarfilm
 Vom entgegengesetzten Ende der sozialen Leiter aus starten sie in den Ruhestand: Ursula Krisch und Rudolf Diederichsen. Aber das Schicksal nimmt darauf keine Rücksicht. Es ereilt und bedroht beide in dramatischer Weise. Nach ersten bescheidenen und glücklichen Ruhestandsjahren treffen den Lübecker Rudolf Diederichsen drei Schlaganfälle - und weitere Schläge. Mit 60 Jahren beginnt Ursula Krisch sich von der Umklammerung der Mutter zu lösen und kann sich schließlich im Tod mit ihr versöhnen. Dann die Diagnose Krebs. Die Hamburgerin setzt der Krankheit Selbstdisziplin, Tapferkeit und positives Denken entgegen.
 Signatur: 10 LS 21

Das dritte Leben: 10. "Alte Werte, neue Werte" [Video] : vom Sinn des Lebens / Bernd Seidl. - Deutschland, 2002. - 30 Min., f., Dokumentarfilm + Begleitheft
 Glaube und Religion haben im Leben von Waldemar Bubeck und Karl-Otto Praefcke stets eine wichtige Rolle gespielt. Doch erst im dritten Leben, in ihrem Ruhestand, kommen die alten Lebensfragen wieder an die Oberfläche: Was wird aus mir nach dem Tod? Was ist der Sinn des Lebens? Nach dem Ausscheiden aus dem Beruf stellt sich für beide die Frage nach Gott mit einer neuen Dringlichkeit - aber unter ganz unterschiedlichen Bedingungen. Während Waldemar Bubeck mit 65 noch einmal eine neue Aufgabe in Ostdeutschland übernimmt und in den Vorstand einer Chemnitzer Textilmaschinenfabrik wechselt, geht Karl-Otto Praefcke wegen einer schweren Krankheit in den Vorruhestand. Waldemar Bubeck und Karl-Otto Praefcke entdecken in ihrem dritten Leben alte Werte neu und lassen sich zugleich auf neue Werte ein. Während der eine einen gleitenden Übergang sucht, zwingt den anderen die Krankheit dazu, sich von seinem bisherigen Leben zu lösen. Dieser Film gewährt einen Einblick in diesen Prozeß und erzählt die Geschichte zweier Menschen, die trotz aller Brüche in ihrem Leben sich stets geborgen und getragen wissen.
 Signatur: VI1902-1

Das dritte Leben: 11. "Grenzerfahrungen" [Video] : von Sehnsucht und Kummer / Bernd Seidl. - Deutschland, 2002. - 30 Min., f., Dokumentarfilm + Begleitheft
 Susanne Harms trennt sich nur ungern von ihrem Job. 1993 geht die Hamburger Fachärztin für Psychiatrie in den Ruhestand. Kummer bereitet ihr die Frage: Wo werde ich künftig noch gebraucht, wo werde ich noch Einfluß haben? Lothar Sielaff geht dagegen mit 62 freiwillig in den Vorruhestand. Der alleinerziehende Vater will sich nun noch mehr um den Sohn und seine Partnerin kümmern. Doch viel zu schnell werden seine Pläne durchkreuzt: Die Partnerin trennt sich von ihm, die Mutter stirbt an Krebs, und schließlich beginnt er zu ahnen, daß ihm selbst Demenz droht.
 Signatur: VI1903-1

Das dritte Leben: 12. "Vorsicht Baustelle!" [Video] : vom Reparieren, Krank- und Gesundwerden / Hermann Sturm. - Deutschland, 2002. - 30 Min., f., Dokumentarfilm + Begleitheft
 Günter Ermel und Franz Kastner starteten mit großen Plänen - mit Bauplänen in ihr drittes Leben. Das Haus von Franz Kastner in Schortens wurde bald zur Baustelle. Und auf dem Gartengelände vor den Toren Berlins half Günter Ermel mit, das Haus für den Sohn zu errichten. Doch eine andere Wirklichkeit holt die beiden bald ein: Schlaganfälle bei Franz Kastner und Hautkrebs bei Günter Ermel. Der Berliner besiegt den Krebs, so wie er seit seinem 25. Lebensjahr auch eine rheumatische Krankheit in Schach hält. Franz Kastner legt sein Werkzeug zur Seite. Andere Dinge werden für ihn wichtig: Er genießt die späte Freiheit.
 Signatur: VI1904-1

Das dritte Leben: 13. "Tao, Most und Ehrenamt" [Video] : Lebens-Strategien / Bernd Seidl. - Deutschland, 2002. - 30 Min., f., Dokumentarfilm + Begleitheft
 Gerhard Böckle, Jahrgang 1930, ist verwurzelt in seiner schwäbischen Heimat im Gäu rund um Herrenberg. Mit 63 Jahren geht er in den Ruhestand Jetzt will er sich endlich ganz seinem Hobby widmen, der kleinen Landwirtschaft, seinen Ehrenämtern in der Kommunalpolitik und bei der Volksbank. Hans Koritke, Jahrgang 1935, hat sich schnell von seinem Beruf bei der IBM gelöst. Jetzt, in seinem dritten Leben, engagiert sich der Physiker für Frieden und Ökologie. Auch im Privaten versucht er, so einfach und umweltverträglich wie möglich zu leben. Und er sucht nach innerer Ruhe, beschäftigt sich mit dem Taoismus, belegt Tai Chi-Kurse. Er zieht zu seiner Lebenspartnerin, heiratet noch einmal. Er will sein drittes Leben sehr bewußt gestalten, will Konflikte in Gesprächen lösen - aber er spürt, daß er zu wenig "Gefühlsmensch" ist. Heute lebt er wieder allein. Seine zweite Ehefrau hat sich von ihm getrennt.
 Signatur: VI1905-1

Das dritte Leben: 14. "Lebensträume" [Video] : zwischen Wünschen und Pflichten / Ana Rios Garcia. - Deutschland, 2002. - 30 Min., f., Dokumentarfilm + Begleitheft
 Sich all die Träume erfüllen, für die man im Berufsleben keine Zeit hatte. Reisen, Sprachen lernen und ein Häuschen auf Mallorca. Marion Darré hat sich viel vorgenommen für den Ruhestand und einiges davon erfüllt. Aber Träume sind oft schöner als ihre Erfüllung ... Gertrud und Günter Kuhlmann wollen nach dem Berufsleben mehr für sich tun, doch sie stehen noch sehr in der Pflicht um ihre Eltern, ihre erwachsenen Kinder und Nachbarn. Sich sozial zu engagieren, ist für sie selbstverständlich, reibt sie aber auch auf. Nach zehn Jahren im Unruhestand sind sie sicher, daß ihnen die Gradwanderung zwischen eigenen Wünschen und den Pflichten gegenüber ihren Nächsten in Zukunft besser gelingen wird.
 Schlagwörter: s.Alter
 Signatur: VI1906-1

Das dritte Leben: 15. "Geschenkte Jahre zu verschenken" [Video] : vom Engagement für andere / Hermann Sturm. - Deutschland, 2002. - 30 Min., f., Dokumentarfilm + Begleitheft
 Vor 40 Jahren kam Gian Carlo Zagni vom italienischen Ferrara nach Stuttgart. Und hier will er den Lebensabend mit seiner Familie verbringen. Edith Wessel zog im frühen Erwachsenenalter vom Dorf in die große Stadt Hamburg. Und hier will sie ihren Lebensabend als Single gestalten. Gian Carlo Zagni und Edith Wessel sind gesellschaftlich sehr engagiert. Vertretung im Stadtseniorenrat, Sozialberatung, Betreuung ausländischer Senioren auf der einen Seite, Gefängnisarbeit, Opferhilfe, Seniorenbildung auf der anderen Seite sind Beispiele
 Signatur: VI1907-1

Jeder Tag ist ein Geschenk [Audio-CD] : Lebensreise / Hanns Dieter Hüsch. Studiogruppe Baltruweit. - Düsseldorf : TVD-Verl., 1999. - 1 Audio-CD (60 Min.)
 ISBN 3-926512-34-2
 Lieder und Texte zu den Stationen des Lebens, zu Dank und Klage, zu Liebe und Tod, zum Getragen-Sein, zur Einsamkeit, zu Taufe, Konfirmation, Trauung und Trauer
 Schlagwörter: s.Glaube ; s.Meditation / Musik ; s.Neues geistliches Lied ; s.Hörbuch ; f.CD
 Signatur: 14 GT 23

Leben aus erster Hand [Audio-CD] : eine musikalische Lebensreise / Studiogruppe Baltruweit. Mechthild Werner, Jan von Lingen. - Düsseldorf : TVD-Verl.. - 1 Audio-CD (50 Min.)
 ISBN 3-926512-67-9
 Die CD führt uns durch unsere Biographie - von der Kindheit über das Erwachsensein bis ins Alter. Die Songs und die kurzen Meditationstexte lassen unsere verschiedenen Lebensstufen lebendig werden.
 Signatur: 14 GT 24



Leben aus erster Hand [Medienkombination] : eine biographische Lebensreise ; Geschichten und Lieder, Zeichen und Wunder ; Doppel-CD für die Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen / Studiogruppe Baltruweit. Jan von Lingen, Mechthild Werner. - Hannover : Haus kirchlicher Dienste, [s.a.]. - 1 Audio-CD, 1 CD-ROM
 Zu dem Projekt gehört auch die CD "Leben aus erster Hand" und das Buch von Fritz Baltruweit und Mechthild Werner „Begleitet durch Jahr und Tag – Gemeinde gestaltet GottesZeiten“.
 Schlagwörter: s.Lebenskunst ; s.Meditation / Musik ; s.Neues geistliches Lied ; s.Gottesdienst ; s.Hörbuch ; f.CD ; f.CD-ROM ; f.Medienkombination
 Signatur: 14 GT 25



Peitz, Christian: Hörspiele für Senioren [CD] : Hören - Erinnern - Erzählen / Christian Peitz. - : Urban & Fischer in Elsevier, 2007. - 42 S.
 ISBN 978-3-437-28290-4
 Die Hörspiele dieser CD erzählen fiktive Geschichten, wie sie sich zwischen 1935 und 1960 abgespielt haben könnten. Abwechslungsreiche Dialoge bieten den Hörern Anknüpfungspunkte für eigene Geschichten und erleichtern somit den Gesprächseinstieg. Das Besondere:Hörvergnügen und biografisches Arbeiten mit Spaß. Kurze Hörspiele zum vielseitigen und sofortigen Einsatz. Eine unkomplizierte Möglichkeit, Gespräche anzuregenoder Gruppenstunden einzuleiten. In Umfang und Erzählweise auf die Bedürfnissevon älterer Menschen zugeschnitten. Ausführliches Booklet mit folgenden Themen:Geschichte und Bedeutung des Hörspiels / Grundlagen der Biografiearbeit und der Gesprächsführung / Hörspiele zur Unterstützung der Biografiearbeit / Historische Grundlagen zu den Hörspielen und Gesprächsanregungen.
 Die Spieldauer der CD beträgt insgesamt ca. 50 Minuten.
 Signatur: 14 PR 03



"1945" - Vom Ende zum Anfang [DVD-Video] / Red.: Joachim Paschen. - Grünwald : FWU, 2005. - 1 DVD-Video (90 Min.) : farb., sw. + 1 Begleitheft
 Extras: 17 Filmsequenzen / 9 interaktive Menüs / 2 Bilder / 3 Karten / 12 Arbeitsblätter / Quellentexte / Hintergrundinformationen (Daten, Biographien) / FWU-Context-Manager / DVD-ROM-Teil: Unterrichtsmaterialien
 Die meisten Menschen in Deutschland empfanden die Monate April und Mai 1945 mit widersprüchlichen Gefühlen als Übergangszeit vom Ende des Krieges zu einem ungewissen Neuanfang. Viele erwachten wie aus einem Albtraum und waren froh darüber, dass die Schrecken des Krieges überstanden waren. Auf der didaktischen DVD findet sich ein breites Spektrum von audiovisuellen Dokumenten vor allem zum Alltagsleben der Deutschen unter der Besatzung der Sieger; dazu gehören auch Karten und Ausschnitte aus Spielfilmen. In einem besonderen Teil wird anhand von Gedenkreden und -veranstaltungen der "lange Weg zur Befreiung" dargestellt.
 Signatur: 11 EQ 12

Das vorliegende Themenheft „Biographiearbeit“ stellt einen kleinen Ausschnitt aus unserem Gesamtbestand von derzeit 137.000 Büchern und 12.500 Medien vor.

Diese Materialien sowie 310.000 Aufsätze aus Zeitschriften und Sammelwerken der BMZ sind im Online-Katalog www.kirchenbibliothek.de erfasst und dort gezielt recherchierbar.

Die Ausleihe der Bücher und Medien ist kostenlos.

Impressum:
 Themenheft „Biographiearbeit“.
 Hrsg.: Evangelische Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) Landeskirchenrat
 Bibliothek und Medienzentrale.
 1. Auflage
 Speyer, Oktober 2013.
 Alle Rechte vorbehalten